Anmeldung¹ bis zum 01.10.2025

 Übersendung des ausgefüllten Anmeldebogens an: 	DGUV Disability Management Glinkastraße 40 10117 Berlin		
 Per E-Mail unter 	cdmp@dguv.de		
 Information unter 	030-13001-1332 / 1		
Angaben des Teilnehmenden:			
Name, Vorname			
Firma/Einrichtung			
Straße			
PLZ und Ort			
Telefon			
E-Mail			
Rechnungsadresse:			
Name, Vorname			
Firma/Einrichtung			
Straße			
PLZ und Ort			
VDiMA-Mitglied?	Ja Nein		
Teilnahmegebühr: 850,00	≀€² (für VDIMA-Mitglieder ermäßigt: 800,00€)		
Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 begrenzt.			
Ort, Datum	Unterschrift		

"Sprachlos?" Gesprächstraining in Kühlungsborn

Praxisseminar

Zertifizierte VDiMa-Fortbildungsveranstaltung (mit 10 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt)



Montag, 08.12.2025 und Dienstag, 09.12.2025 Arosa Ostseehotel Kühlungsborn

Zur Seebrücke 1

18225 Kühlungsborn



¹ Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform (per Post oder per Mail)!

 $^{^2}$ Im Seminarpreis enthalten sind: 1 Übernachtung im Arosa Ostseehotel mit Frühstück, 2 Mittagessen, 1 Abendessen und Kaffeepausen

"Sprachlos?" – Gesprächstraining in Kühlungsborn – vom 08.12.2025 - 09.12.2025	14.00 – 15.30 Uhr	Eine Einfühlung: Gefühle, Bedürfnisse	
		und Auswege aus der Kränkung	
Praxisseminar: Wahrnehmungs- und Kommunikationsübungen Schwerpunkt Gesprächsführung mit gekränkten Mitarbeitenden	15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause, Austausch und Begegnung	
	16.00 – 17.00 Uhr	Übungen: Analyse von Fallbeispielen	
Kaum eine zwischenmenschliche Störung wird so wenig erkannt, geschweige denn		aus der täglichen BEM-Arbeit und	
benannt und angemessen beantwortet, wie die Kränkung. Es ist eine		entsprechende praxisnahe	

Kaum eine zwischenmenschliche Störung wird so wenig erkannt, geschweige denn benannt und angemessen beantwortet, wie die Kränkung. Es ist eine Herausforderung, Gekränktsein zu erkennen und dann, was immer hilfreich ist, in Gesprächen sowohl mit Empathie als auch mit klaren Erwartungen zu reagieren. Hinter jeder Kränkung gibt es eine Geschichte, die auslöst, dass derjenige sich in sehr individueller Weise zurück nimmt. Das wirkt sich in den Unternehmen und erst Recht in beratenden Situationen, wie im BEM, auf das soziale Miteinander stark aus. Die Bereitschaft zu Kontakt, Kooperation und Eigeninitiative geht verloren, und ohne Reaktion von außen, kann sich die betroffene Person in dieser misslichen Situation häufig nicht selbst befreien. Gerade wenn Mitarbeitende ihren Widerstand gegen bestehende Arbeitsverhältnisse deutlich ausdrücken und dabei keine guten Leistungen erbringen, lohnt es sich, an die Möglichkeit einer vorhandenen Kränkung zu denken und entsprechend zu reagieren.

In diesem Seminar erarbeiten wir, wie man solche Gespräche konstruktiv und respektvoll führen kann, um sowohl die Bedürfnisse der Mitarbeitenden zu berücksichtigen als auch die Leistungsanforderungen des Unternehmens zu wahren.

Programm 08.12.2025

11.00 – 11.30 Uhr 11.30 – 12.15 Uhr	Begrüßung und Vorstellung Beispiele aus dem Alltag, in denen es um Kränkung geht; Begriffsklärung und Einführung zum Thema Kränkung – ein Erfahrungsaustausch
12.15 – 13.00 Uhr	Woran erkennt man Kränkung? Gibt es bestimmte Merkmale oder Verhaltensweisen?
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause

Programm	09	.12	.20	125

Austausch zu den Übungen des 1.Tages, Rückschlüsse, Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten
Kaffeepause
Tipps zum (sprachlichen) Umgang mit gekränkten Kollegen und Klienten und mit Mitarbeitern, die dauerhaft minderwertige Leistungen erbringen; Formulierung klarer Erwartungen und Umgang mit Widerstand
Mittagspause
Praxistipps und Fazit: Möglichkeiten und Grenzen der Wahrnehmung und

Gesprächsführung

Astrid Heimendahl

14.30 – 15.00 Uhr

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

Gesprächsgestaltung

Fragerunde und Abschluss